



Malen und Zeichnen

1

Ein beliebtes Hobby von vielen Leuten ist das Malen und Zeichnen. Bereits ganz kleine Kinder kritzeln gerne oder malen mit Fingerfarben.

Wenn man etwas älter ist, gibt es viele Möglichkeiten zu malen: mit Buntstiften oder Filzstiften, Wachsmalstiften oder Wasserfarben. Etwas teurer ist das Malen mit Acrylfarben oder Ölfarben - die werden dann von echten Künstlern benutzt, die ihre Bilder oft auch verkaufen wollen.

Besonders praktisch, wenn man viel malt, ist eine Staffelei auf die man das Bild stellen kann und wo es auch trocknen kann, wenn es fertig ist. Dann malt man entweder im stehen oder auf einen hohen Stuhl. Zum Mischen der Farben kann man eine Palette benutzen. Wenn man zum Beispiel gelb und blau mischt, bekommt man die Farbe grün. Rot und blau geben lila. Wenn man Farben heller machen will, mischt man sie mit weiß. Wenn sie dunkler werden soll, mischt man sie mit schwarz.

Malen mit Bleistiften oder Kohlestiften nennt man Zeichnen.



Inlineskaten

2

Rollschuh fahren

Rollschuhe sind Schuhe mit Rädern untendran. Sie sind schon seit langem ein beliebtes Spielgerät, nicht nur bei Kindern. Für manche ist Rollschuh-Fahren ein richtiger Sport.

Die ersten Rollschuhe wurden wahrscheinlich im 18. Jahrhundert in den Niederlanden erfunden. Dort war das Eislaufen mit Schlittschuhen schon immer sehr beliebt. Mit Rollschuhen wollte man dieselben Bewegungen auch ohne Eis machen. Anfangs wurden sie nur auf der Theaterbühne benutzt, seit etwa 1900 aber immer mehr auch auf der Straße. Bald gab es Sportwettkämpfe im Schnell- und Kunstfahren oder auch im Roll-Hockey.

Bis etwa 1990 waren die Räder wie bei einem Auto angebracht: vorn und hinten jeweils zwei nebeneinander. Anfangs wurden sie auch noch mit Lederriemen unter die normalen Straßenschuhe geschnallt. Nur wenige konnten sich Rollschuhe mit fest montierten Stiefeln leisten.

Seit 1990 gibt es die heute üblichen „Inline-Skates“ oder „Rollerblades“: Bei ihnen sind alle Räder hintereinander in einer Reihe, auf englisch „in-line“, sprich: in-lein. Mit solchen Inlinern kann man schneller und auch länger fahren als mit Rollschuhen alter Bauart. Mit denen kann man dafür engere Kurven fahren und besser Kunststücke machen.



Reiten

Ein beliebter Sport, vor allem bei Mädchen, ist das Reiten. Pferde können sich in verschiedenen Gangarten bewegen:

Am langsamsten ist ein Pferd im Schritt. Es hat dabei immer zwei FüÙe auf dem Boden. Die Reihenfolge der Bewegung ist links vorne - rechts hinten - rechts vorne - links hinten. Das Pferd ist damit etwas schneller als ein Mensch.

Die nächste Stufe nennt man Trab. Das Pferd bewegt immer zwei FüÙe zugleich, und zwar diagonal: Also links vorne und rechts hinten, dann rechts vorne und links hinten. Dazwischen ist das Pferd für kurze Zeit mit allen Vieren in der Luft. Beim Reiten rüttelt dies recht stark.

Am schnellsten ist ein Pferd im Galopp. Das Pferd setzt dabei ganz kurz hintereinander die beiden Hinterbeine auf und gleich darauf die beiden Vorderbeine. Dann fliegt es. Eigentlich besteht der Galopp aus vielen Sprüngen, die das Pferd aneinanderreicht. Für den Reiter ist diese Gangart runder und somit ruhiger als der Trab.



Lesen

Ein besonderes Hobby ist das Lesen. Viele Menschen, man nennt sie Autoren oder Dichter, haben Bücher geschrieben, die man in einem Bücherladen kaufen oder in einer Bücherei ausleihen kann.

Beim Lesen kann man viel Neues erfahren und lernen, oder seine Fantasie schweifen lassen und sich in fremde Welten versetzen.

Es gibt viele verschiedene Arten von Büchern:

Märchen- oder Sagenbücher erzählen fantastische Geschichten, die manchmal schon viele hundert Jahre alt sind. Krimis erzählen Geschichten, wo jemand ein Verbrechen begeht und andere den Fall lösen - zum Beispiel ein Polizist, Detektiv oder eine Gruppe von Menschen, die gerne Rätsel knacken. Historische Romane erzählen Geschichten aus längst vergangenen Zeiten. Liebesromane erzählen Geschichten von Menschen, die sich verlieben. Ein Buch, das gut ausgeht, nennt man auch ein Buch mit „Happy End“.

Auch Comics sind Bücher (oder Hefte). Sie erzählen Geschichten mit vielen Bildern und weniger Text.



Tanzen

Tanzen ist ein beliebter Sport bei vielen alten und jungen Menschen. Es gibt viele verschiedene Arten zu tanzen. Wenn man zu moderner Musik tanzt, nennt man dies zum Beispiel Hip Hop oder moderner Tanz.

Das sind ganz andere Bewegungen, wie wenn man zum Beispiel Ballett tanzt. Balletttänzer machen weiche, fließende Bewegungen und müssen körperlich durchtrainiert sein. Nur sehr gute Tänzer und Tänzerinnen schaffen es auf ihren Zehenspitzen zu tanzen.

Tanzen kann man in verschiedenen Tanz- oder Musikschulen lernen. Es gibt auch eigene Vereine und Clubs, wo sich die Leute einmal oder mehrmals pro Woche treffen. Beim Linedance oder Squaredance tanzen die Leute im Cowboystil verschiedene Figuren.

Beim Standardtanz werden verschiedene Tänze wie Walzer oder Foxtrott in wunderschönen Kostümen getanzt. Lateinamerikanische Tänze wie Samba, Rumba oder Jive sind schnelle Tänze, die man als Paar tanzt. Beim Formationstanz tanzen mehrere Paare gemeinsam und machen dabei schöne Figuren.



Surfen

Surfen ist ein jahrhundertealter Sport. Durch Wandmalereien, die auf das 12. Jahrhundert datiert sind, kann sicher gesagt werden, dass das Wellenreiten eine rund tausendjährige Geschichte hat. Verbreitet war dieser Sport im so genannten polynesischen Dreieck, dass sich von Hawaii im Norden bis Neuseeland im Süden erstreckt.

Durch Captain James Cook wurde das Surfen 1778 auf Hawaii entdeckt. Surfen ist hier im 18. Jahrhundert mehr als ein fester Bestandteil hawaiianischer Kultur.

In den 60er Jahren werden die amerikanischen Strände von jungen Leuten, die auf der Suche nach Freiheit und Vergnügen sind, förmlich überrannt. Es entsteht ein unglaublicher Surfboom. Durch den Neoprenanzug und die immer kleiner werdenden Bretter, mit denen immer radikalere Manöver möglich sind, wird das Surfen zum Massensport.

Heute sind die meisten Surfer mit einem Neoprenanzug unterwegs und haben relativ kleine Boards. Man kann entweder mit einem relativ kurzen Board auf den Wellen reiten, oder man sich mit einem Board mit Segel im Wind treiben lassen. Vor allem beim Wellenreiten kann man verschiedene Figuren machen und bei Wettbewerben Punkte damit sammeln.



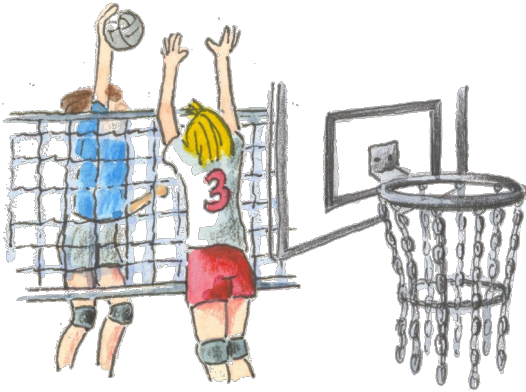
Wandern und Klettern

7

Bei uns in Österreich, das ein Land mit vielen Bergen und schönen Wanderwegen ist, gibt es viele Menschen, die gerne wandern und an der frischen Luft unterwegs sind.

Wandern ist eigentlich nichts anderes, als spazieren zu gehen, nur eben nicht im Tal, sondern auf einem Berg. Dabei muss man aber unbedingt auf einige wichtige Dinge achten. Man sollte unbedingt etwas zu essen und zu trinken mitnehmen. Gutes Schuhwerk ist wichtig, weil in den Bergen andere Wege sind, als die Straßen im Tal. Außerdem sollte man immer warme Kleidung im Rucksack haben oder auch einen Regenschutz, damit man sich nicht erkältet. Das Wetter in den Bergen kann sich schnell ändern.

Klettern ist eine andere Sportart in den Bergen. Klettern ist, wenn man steil nach oben auf einen Berg hinauf will. Dabei ist eine gute Ausrüstung unbedingt erforderlich. Zur Sicherung benutzt man Seile und Haken. Es gibt extra Klettersteige für Anfänger und Fortgeschrittene. Auch in Kletterhallen kann man üben.



Ballsport

8

Als **Ballsportart** bezeichnet man jede Sportart, die mit einem Ball gespielt wird. Dabei kann als Ball auch jeder andere in gleicher Weise geeignete Gegenstand gelten. Seine Form spielt für die Definition keine Rolle, sondern ist lediglich von der Eignung für das jeweilige Spiel abhängig: Er kann kugelrund oder oval, scheiben- oder ringförmig, mit Griffen oder Flugstabilisatoren (Federn) ausgestattet, geflochten, durchbrochen, mit beweglicher Füllung versehen, hohl oder massiv sein. Ballsportarten werden zwischen zwei Parteien (häufig Mannschaften mit mehreren Spielern) meistens mit *einem* Ball gespielt, der nur ersetzt wird, sobald er unbrauchbar ist oder verloren geht. Der Ball wird mit der Hand, dem Fuß oder einem Schläger bewegt.

Bei uns werden viele Ballsportarten auch in Vereinen gespielt und trainiert. Wenn man viel trainiert, heißt das man übt viel. Wenn man zusätzlich noch Talent hat, kann man sein Hobby vielleicht auch als Profi betreiben und damit Geld verdienen.

Vor allem Fußball, Handball, Basketball, Volleyball und Tennis sind bei uns beliebte Ballsportarten. Wichtige Bewerbe wie große Turniere oder Weltmeisterschaften kann man sich auch im Fernsehen ansehen.

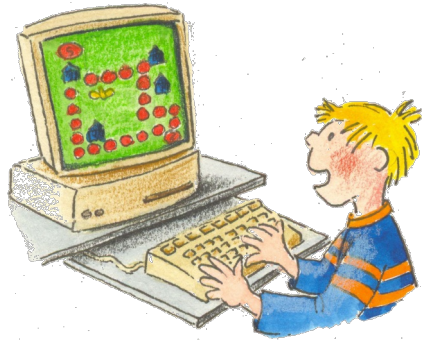


Kartenspiele

Spielkarten haben ihren Ursprung in Ostasien. Spielkarten entstanden wahrscheinlich erst im 12. bis 13. Jahrhundert, und die frühesten Spielkarten sind in Korea und China des 12. Jahrhunderts nachweisbar.

In Europa sind Spielkarten seit dem frühen 14. Jahrhundert in Italien und später auch in Frankreich überliefert. Viele bekannte Kartenspiele entstanden in Frankreich und breiteten sich ab dem 17. und 18. Jahrhundert nach Deutschland und in andere Regionen aus, darunter Bassette und dessen Weiterentwicklung Pharo sowie Piquet und L’Hombre. Ende des 18. Jahrhunderts kamen die modernen doppelköpfigen Spielkarten auf und ab dem 19. Jahrhundert wurden auch die Rückseiten der Spielkarten bedruckt, wobei sie bei frühen Karten marmoriert und später mit Punkt- und Strichmustern sowie schließlich mit der auch heute noch üblichen schottischen Karierung gestaltet wurden. Zu dieser Zeit wurden Spiele wie Skat, Whist und Bridge entwickelt, im frühen 20. Jahrhundert folgten Canasta und Rommé.

Bei modernen Ablegespielen wie Maumau und Uno ist es das Ziel, seine Handkarten möglichst schnell abzulegen. Bei Stichspiele wie Bridge oder Jassen muss man möglichst viele Punkte sammeln. Kartenspiele sind oft Glücksspiele und man muss gewinnen und verlieren können.



Computer- spiele

10

Computerspiele sind Spiele, die man mit den Computern spielen kann. Es gibt Spiele, die man alleine auf dem Rechner spielen kann, zu zweit oder in einer Gruppe auf einem Rechner, wie auch in einer Gruppe auf mehreren, über ein Netzwerk (auch Internet) verbundenen Rechnern - sogenannte Online-Spiele.

Eines der ersten Computerspiele war Pac-Man (1980). Die Spielfigur Pac-Man muss Punkte in einem Labyrinth fressen, während sie von Gespenstern verfolgt wird. Frisst man eine „Kraftpille“, kann man für eine gewisse Zeit umgekehrt selbst die (nun blau eingefärbten) Gespenster verfolgen. Manchmal erscheint auch eine Kirsche oder ein anderes Symbol im Spielfeld, das dem Spieler Extrapunkte einbringt, wenn man es frisst. Wenn man das Symbol nicht frisst, verschwindet es nach einiger Zeit wieder. Sind alle Punkte gefressen, gelangt man in den nächsten Level.

Heute gibt es viele verschiedene Computerspiele, die man am Computer, Nintendo, Gameboy, Playstation und Wii spielen kann. Es ist wichtig, nicht zu lange solche Spiele zu spielen, da dies der Konzentration schaden kann.

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Malen und Zeichnen

1. Wie nennt man das Malen bei Kleinkindern?
2. Mit welchen Farben kann man malen?
3. Was ist Zeichnen?
4. Wie nennt man jemanden, der malt und seine Bilder verkauft?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Inlineskaten Rollschuh fahren

1. Wo wurde das Rollschuhfahren erfunden?
2. Warum wurde das Rollschuhfahren erfunden?
3. Wie sahen Rollschuhe früher aus?
4. Seit wann gibt es Inlineskates?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Reiten

1. Bei wem ist Reiten besonders beliebt?
2. Welche verschiedenen Gangarten gibt es?
3. Wie nennt man die langsamste Art?
4. Wie heißt die schnellste Art?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Lesen

1. Wie nennt man jemanden der Bücher schreibt?
2. Wo kann man Bücher bekommen?
3. Was sind Märchenbücher?
4. Welche Arten von Büchern kennst du noch?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Tanzen

1. Kennst du einen modernen Tanzstil?
2. Wie nennt man den Tanz auf Zehenspitzen?
3. Was ist Linedance?
4. Was ist Formationstanz?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Surfen

1. Wo wurde Surfen erfunden?
2. Wer hat das Surfen nach Europa gebracht?
3. Was ist Wellenreiten?
4. Welche Kleidung tragen viele Surfer?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen

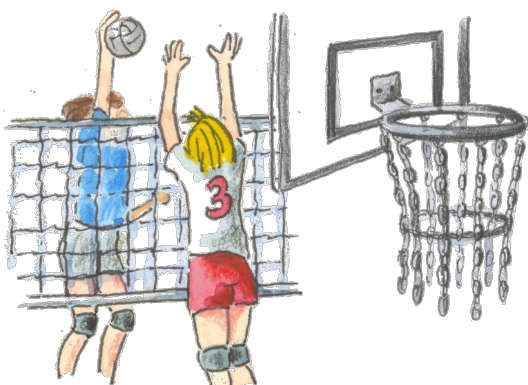


Wandern

1. Wo kann man gut wandern?
2. Was braucht man zum Wandern?
3. Was benutzt man zur Sicherung beim Klettern?
4. Wo kann man das Klettern üben?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Ballsport

1. Was ist eine Ballsportart?
2. Wie sehen die Bälle aus, die man benutzt?
3. Wo kann man Ballsportarten trainieren?
4. Welche Ballsportarten kennst du?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Kartenspiele

1. Wo und wann haben Kartenspiele ihren Ursprung?
2. Wo in Europa entstanden viele Kartenspiele?
3. Was sind Ablegespiele?
3. Welche Kartenspiele kennst du?

www.fraumohrsrasselbande.at

AltersgemäÙe Sachtexte sinnverstehend lesen



Computerspiele

1. Was sind Computerspiele?
2. Was war eines der ersten Computerspiele?
3. Wo kann man solche Spiele spielen?
4. Warum sollte man nicht zu lange Computerspiele machen?

www.fraumohrsrasselbande.at